



## ÖKOPROFIT Netz NRW Newsletter 1/2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

*im Frühjahr 2016 jähren sich die Atomkatastrophen von Tschernobyl und Fukushima zum 30. und zum 5. Mal. Gerade die Katastrophe von Fukushima wirkte als Katalysator für den beschleunigten Ausstieg aus der Atomenergie in Deutschland. Umso wichtiger ist das Gelingen der beschlossenen Energiewende zur Sicherung der Energieversorgung. Die Energiewende fungiert aber auch als maßgeblicher und wirksamer Beitrag zum Klimaschutz.*

*Auch unsere ÖKOPROFIT-Betriebe fördern durch ihr ressourcenschonendes und effizientes Wirtschaften Jahr für Jahr den Klimaschutz. Mit unseren Anregungen in diesem Newsletter möchten wir Sie auf Ihrem Weg weiterhin unterstützen.*

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Johannes Auge

### ÖKOPROFIT – Aktuell

- ÖKOPROFIT Bergisches Städtedreieck (Solingen, Wuppertal, Remscheid) X
- ÖKOPROFIT Ennepe-Ruhr-Kreis III
- ÖKOPROFIT Finnentrop
- ÖKOPROFIT Köln III
- ÖKOPROFIT Kreis Borken V
- ÖKOPROFIT Kreis Höxter
- ÖKOPROFIT Kreis Soest
- ÖKOPROFIT Kreis Viersen
- ÖKOPROFIT Mettmann IV
- ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn II

### ÖKOPROFIT – Starttermine

- ÖKOPROFIT Bielefeld X (Mitte 2016)
- ÖKOPROFIT Bochum II (Herbst 2016)
- ÖKOPROFIT Dormagen (Sommer 2016)
- ÖKOPROFIT Dortmund XII (Herbst 2016)
- ÖKOPROFIT Duisburg III (13. April 2016)
- ÖKOPROFIT Düsseldorf VI (Sommer 2016)
- ÖKOPROFIT Essen IX (Frühjahr 2016)
- ÖKOPROFIT Hamm X (Sommer 2016)
- ÖKOPROFIT Kreis Borken VI (Sommer 2016)
- ÖKOPROFIT Kreis Coesfeld II (Frühsommer 2016)
- ÖKOPROFIT Kreis Warendorf III (Frühjahr 2016)
- ÖKOPROFIT Märkischer Kreis

### FACHINFORMATIONEN

#### ÖKOPROFIT-Klub Dortmund-Hamm fusioniert mit Klub Ruhrgebiet

Der seit 2007 bestehende ÖKOPROFIT-Klub Dortmund-Hamm wird ab 2016 Bestandteil des Klubs Ruhrgebiet. Davon profitieren die Mitglieder beider Klubs auf vielfältige Weise. Zum einen vergrößert sich das Einzugsgebiet deutlich. Dadurch wird auch die abgedeckte Branchenvielfalt größer. Zum anderen sorgen mehr teilnehmende Betriebe und Einrichtungen für eine größere Bandbreite an Impulsen. Noch sind wenige Plätze verfügbar. Nutzen Sie unser [Anmeldeformular](#) und werden Sie Mitglied im ÖKOPROFIT Klub Ruhrgebiet.

#### Leitfaden des Bafa für die Nachweisführung EDL-G veröffentlicht

Das Bafa hat im Februar Benutzerhinweise zur Nachweisführung der Anforderungen aus dem Energiedienstleistungsgesetz veröffentlicht. Die Nachweisführung erfolgt via einem übersichtlichen, elektronischem [Formular](#), wobei auch die postalische Einsendung der Unterlagen zulässig ist.

Sollten Sie als Teil der Bafa-Stichprobe gezogen werden, schickt Ihnen das Bundesamt eine Aufforderung zur Nachweisführung zu. Dieses Schreiben enthält auch Ihre Zugangsdaten für das Portal, über das das Bafa die Prüfungen abwickelt. Neben Angaben zum Unternehmen interessiert das Bafa besonders die Form des Nachweises. Sind Sie Nicht-KMU und haben ein Energieaudit nach DIN EN 16247-1 durchgeführt, werden Sie aufgefordert neben dem Auditbericht auch den Nachweis über die Durchführung eines Energieaudits und einen Qualifikationsnachweis des Energieauditors hochzuladen.

Dokumente, die einer Unterschrift bedürfen sind als Scan anzuhängen.

Sind Sie KMU und haben dennoch einen Brief erhalten? Dann nutzen Sie im Formular die Möglichkeit den KMU-Status mit entsprechenden Angaben zu Mitarbeiterzahlen, Umsatz und Beteiligungsverhältnissen anzugeben.

(Frühsommer 2016)

- ÖKOPROFIT Minden-Lübbecke VIII  
(in Vorbereitung)
- ÖKOPROFIT Rhein-Sieg-Kreis  
(Sommer 2016)
- ÖKOPROFIT Vest Recklinghausen  
VI (April 2016)

## ÖKOPROFIT – Klubs

- Klub OWL
- Klub Bonn
- Klub Bottrop
- Klub Düsseldorf
- Klub Kreis Borken
- Klub Kreis Steinfurt
- Klub Minden-Lübbecke
- Klub Mülheim an der Ruhr
- Klub Ruhrgebiet (in Kombination  
mit Dortmund-Hamm)
- Klub Städteregion Aachen
- Klub Vest Recklinghausen

## Ansprechpartner

### Ausbildungsgemeinschaft der Wirtschaft Minden-Lübbecke e.V.

Marco Kruska  
Ringstraße 9a  
32427 Minden  
Tel. 0571 / 6457-353  
Fax 0571 / 6457-385  
m.kruska@agw-minden.de  
www.agw-minden.de

### Arqum Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH

Eva-Maria Tigger  
Mönkebrede 63  
48329 Havixbeck  
Tel. 02057 - 982438  
[muenster@arqum.de](mailto:muenster@arqum.de)  
[www.arqum.de](http://www.arqum.de)

B.A.U.M. Consult GmbH Hamm

## Internationale Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystemnorm ISO 45001: Entwurf liegt vor; Inkrafttreten voraussichtlich ab Oktober 2016.

Der Entwurf (Draft International Standard – DIS) für die neue Arbeits- und Gesundheitsschutz-Norm liegt nun erstmals öffentlich vor und kann von interessierten Parteien kommentiert werden. Die Kommentierung des ISO/DIS 45001 erfolgt über die nationalen Normungsorganisationen, im Falle Deutschlands also über das Deutsche Institut für Normung (DIN). Die Frist für Kommentare zum ISO/DIS 45001 endet am 01. April 2016.

Nach derzeitigem Plan sollen die Ergebnisse der Konsultationsphase bis Mai 2016 ausgewertet und eingearbeitet werden, sodass der finale Entwurf (Final Draft International Standard / FDIS) veröffentlicht werden kann. Erfahrungsgemäß entspricht der FDIS weitestgehend dem späteren ISO-Standard. In dieser letzten Phase erfolgen noch einige redaktionelle Bearbeitungen durch das ISO-Sekretariat. Die finale Abstimmung durch die ISO-Mitgliedstaaten sowie daran anschließend die Veröffentlichung der ISO 45001 wird voraussichtlich im Oktober 2016 erfolgen.

Die Norm ersetzt die bisherige OHSAS 18001 und ist nach der High Level Structure aufgebaut, die bereits für die Revision der ISO 9001 (Qualität) und 14001 (Umwelt), veröffentlicht im Herbst 2015, entwickelt wurde.

## Ab 2016 Messtechnikpflichten für Spitzenausgleich

Nach den Vorgaben der Finanzverwaltung soll eine Schätzung im Rahmen der Mengenermittlung für die Steuerentlastung nach § 9a StromStG und § 51 EnergieStG nur noch im Einzelfall zulässig sein. Der Zoll akzeptiert zukünftig demnach nur noch die Energiemengen, die durch abgelesene, dokumentierte Zähler als verbraucht nachgewiesen sind – Rechnungen allein genügen nicht mehr.

Betroffenen Unternehmen wird geraten, schnellst möglich entsprechende Zähler einzubauen. Wo eine Umsetzung technisch nicht möglich oder der Aufwand unverhältnismäßig hoch ist, sind Schätzungen noch zulässig. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte hat die Verschärfung in einem [Artikel](#) ausführlich kommentiert.

## Neue Berichtspflicht über nicht-finanzielle Kennzahlen

Am 15. November 2014 wurde die EU-Richtlinie 2014/95/EU zur Angabe nichtfinanzieller Informationen durch bestimmte große Unternehmen und Gruppen im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht. Davon unmittelbar betroffen sind Unternehmen „öffentlichen Interesses“ - also börsennotierte Unternehmen - genauso wie Kreditinstitute und Versicherungen mit mehr als 500 Mitarbeitern. Durch steigende Anforderungen in den gesamten Wertschöpfungs- und Lieferketten werden aber auch viele KMUs die Auswirkungen der Richtlinie spüren und sich schon mittelfristig mit dem Thema Nachhaltigkeitsbericht auseinandersetzen müssen.

Die EU-Richtlinie muss von den Mitgliedstaaten bis zum 6. Dezember 2016 in nationales Recht umgesetzt werden. Als Hilfestellung wird die EU-Kommission bis zum 6. Dezember 2016 unverbindliche Leitlinien zur Methode der Berichterstattung über nichtfinanzielle Informationen, einschließlich der wichtigsten allgemeinen und branchenspezifischen nichtfinanziellen Leistungsindikatoren, veröffentlichen. Im Rahmen dieser Erarbeitung hat die Kommission zur öffentlichen Konsultation aufgerufen. Bis zum 15.04.2016 können alle Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Investoren, Organisationen und Behörden ihre Meinung zu den unverbindlichen Leitlinien abgeben (zur [Umfrage](#)).

Alfred-Fischer-Weg 12  
59073 Hamm  
Tel. 02381 - 30721 - 168  
Fax 02381 - 30721 - 165  
[nrw@oekoprofit.de](mailto:nrw@oekoprofit.de)  
[www.baumgroup.de](http://www.baumgroup.de)

**ENVIROpro – European  
Environmental Project  
Management**

Dr. Natalia Balcázar  
Bismarckstraße 142  
47057 Duisburg  
Tel. 0203 - 3061595  
Fax 0203- 3061596  
[n.balcazar@enviro-pro.de](mailto:n.balcazar@enviro-pro.de)  
[www.enviro-pro.de](http://www.enviro-pro.de)

**WertSicht GmbH**

Aachen  
Hans Schmiemann  
Bendstraße 50-52  
52066 Aachen  
Tel. 0241 - 541200  
Fax 0241 - 414477  
[schmiemann@wertsicht.de](mailto:schmiemann@wertsicht.de)

**Düsseldorf**

Katja Hummert  
Kaiser-Wilhelm-Ring 1  
40545 Düsseldorf  
Tel. 0211 - 598961-10  
Fax 0211 - 98961-39  
[hummert@wertsicht.de](mailto:hummert@wertsicht.de)  
[www.wertsicht.de](http://www.wertsicht.de)

**Wessling GmbH**

Frank Harnacke  
Oststraße 1  
48341 Altenberge  
Tel. 02505 - 89-253  
Fax 02505 - 89-538

**Westermann Management Consult**

Dr. Udo Westermann  
Am Hof Schultmann 63  
48163 Münster  
Tel. 0251 - 97316-33  
[udo-westermann@t-online.de](mailto:udo-westermann@t-online.de)

## VERANSTALTUNGEN

### Praxisseminar „Neue Normen und Gesetze“

Die neuen ISO Normen zu Qualität und Umwelt (9001 und 14001:2015), der Nachhaltigkeitsbericht-Standard GRI G4 und aktuelle Entwicklungen zur EU-Berichtspflicht: dies bringt für Unternehmen sinnvolle, jedoch auch herausfordernde Neuerungen. Das Seminar unterstützt bei der Identifizierung von Potenzialen und der Vereinfachung von Arbeitsabläufen. Das Seminar findet statt am

- 12. April 2016 von 13.30 bis 18.00 Uhr in Hamburg, zu Gast bei TUI Cruises.  
*Nähere Informationen zum Seminar und zur Anmeldungen finden Sie [hier](#).*
- 02. Juni 2016 von 12.30 bis 17.30 Uhr in Nürnberg, zu Gast bei DATEV  
*Nähere Informationen zum Seminar und zur Anmeldungen finden Sie [hier](#).*

### Praxisseminar „Klimabilanzierung: Auf dem Weg zum klimaneutralen Unternehmen“

Das B.A.U.M.-Praxis-Seminar greift die aktuellen Entwicklungen rund um CO<sub>2</sub>-Bilanzierungen in der Politik und im Markt auf, zeigt wie das Thema in der betrieblichen Praxis angegangen und weiterentwickelt werden kann und konzentriert sich auf die Frage von Wesentlichkeit als Treiber dieser Aktivitäten. Termin des Seminars ist der 22. Juni 2016 von 13.30 bis 18.00 Uhr in Bad Boll bei Göppingen (zu Gast bei der Wala Heilmittel GmbH). Details zum Seminar und Anmeldeinformationen finden Sie [hier](#).

## WETTBEWERBE

### BMUB sucht Klima-Innovationen

Innovative und klimafreundliche Technologiefelder zu finden und zu fördern ist Ziel des vom BMUB gestarteten Ideenwettbewerbs "Kleinserie". Im Fokus stehen nachhaltige Produkte und umweltschonende Techniken, die bereits in geringer Stückzahl gefertigt und vertrieben werden. Interessenten können sich bis zum 31. März 2016 mit ihren Ideen [hier](#) bewerben.

### Bundewettbewerb Klimaschutz im Radverkehr

Wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, schont das Klima – und weiß am besten, wo Verbesserungsbedarf besteht. Mit dem Wettbewerb "Klimaschutz im Radverkehr" fördert das BMUB Investitionen in die Radinfrastruktur. Die Maßnahmen sollen Umwelt und Klima aktiv schützen und die Lebensqualität erhöhen. Kommunen, Unternehmen, öffentliche Einrichtungen oder Vereine können sich bis Mitte April bewerben. Einzelheiten zum Wettbewerb können in der [BMUB-Broschüre](#) nachgelesen werden.

## Impressum

Johannes Auge  
Hanna Yabroudi

B.A.U.M. Consult GmbH Hamm  
Alfred-Fischer-Weg 12  
59073 Hamm

Tel.: 02381 - 30721 - 0

Fax: 02381 - 30721 - 165

Email: [nrw@oekoprofit.de](mailto:nrw@oekoprofit.de)

Web: [www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.baumgroup.de](http://www.baumgroup.de)